



POLYCO GmbH – Ulmer Strasse 14 – D89179 Beimerstetten

POLYCO GmbH
Ulmer Strasse 14
D-89179 Beimerstetten

Anwendungsrichtlinien für die Hitzebeständige Puppe

Tel. +49 7348-20191-0
Fax +49 7348-20191-20
email info@polyco.com
Internet www.polyco.com

Allgemeine Hinweise:

Die hitzebeständige Puppe wurde speziell für den Einsatz in Brandcontainern und Brandhäusern, beheizbaren Atemschutzübungsanlagen konzipiert. Für ein authentisches Aussehen können auch Kleidungsstücke übergezogen werden.

Der Stoff der Puppe ist temperaturbeständig bis zu 650°C Umgebungstemperatur. Die Puppe selbst ist nicht sturzfest und nicht überfahrbar.

Die Außenhaut der Puppen ist mit der Haut des menschlichen Körpers gleichzusetzen. Daher sollten alle mechanischen Einflüsse, die durch das Ziehen über den Boden, besonders jedoch über Kies und scharfe Gegenstände entstehen, auf jeden Fall unterbleiben. Ebenso sollte die Puppe keiner direkten Beflammung ausgesetzt werden.

Die Puppe lässt sich mit jedem handelsüblichen Löschmittel ablöschen, jedoch hat das Ablöschen mit Wasser zur Folge, dass das Füllmaterial der Puppe Wasser aufnimmt und die Puppe dadurch sehr schwer werden kann. Wenn die Puppe nass geworden ist, muss sie in einen luftigen Bereich zum Trocknen gebracht werden. Je nach aufgenommenen Feuchtigkeit ergibt sich eine Trocknungszeit von 2-10 Tagen. Selbstverständlich kann mit der Puppe auch im nassen Zustand geübt werden, jedoch muss hierbei das höhere Gewicht beachtet werden, d.h. man sollte nicht zu extrem an den Extremitäten zerrn und reißen was unter Umständen eine Beschädigung der Puppe zur Folge haben könnte.

In die Tasche am Kopf der Puppe kann ein kleines Funkgerät oder ein Behälter mit heißem Wasser eingesetzt werden. Mit dem Funkgerät kann die Puppe „sprechen, um Hilfe rufen oder vor Schmerz schreien“. Mit dem heißen Wasser wird eine kleine Wärmequelle für die Suche mittels der Wärmebildkamera ermöglicht.